

Sonntag, 02. November 2025 - 18.30 Uhr CHG Arena Ravensburg RAVENSBURG TOWERSTARS vs. EV LANDSHUT



CHG



Bewirb dich bei ifm unter ifmjobs.de

"Unser innovatives Geschäftsmodell bietet unseren Kunden individuelle Finanzierungslösungen und eröffnet uns Mitarbeiter:innen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten in einem modernen, internationalen Umfeld."

Eric. B, Senior Key Account Manager

It's about you.

CHG-MERIDIAN offizieller Hauptsponsor der Ravensburg Towerstars

www.chg-meridian.de

Neue Ambitionen auch dank Trainer Uwe Krupp

Der EV Landshut will in diesem Jahr ein klares Wort im Kampf um den Titel mitspielen

Der EV Landshut war in den vergangenen Jahren stets ein Team im Feld der DEL2, das für die Playoffs gesetzt schien. Abgesehen vom Jahr 2019 schafften es die Dreihelmenstädter in der Neuzeit allerdings nie weiter. Das soll und könnte sich in dieser Saison ändern. Mit neuem Elan, einem punktuell verstärkten Team und nicht zuletzt einem erfahrenen Trainer, Uwe Krupp, haben die Niederbayern schon frühzeitig ihre Ambitionen klargemacht. Derzeit rangieren sie auf Platz 3, wobei am vergangenen Wochenende doch etwas mehr Punkte auf der Strecke blieben als erwartet. So unterlag der EVL auf eigenem Eis den Bietigheim Steelers, zwei Tage zuvor führte man in Kaufbeuren mit 2:0 - am Ende blieb nach einem Penaltyschießen nur ein Punkt. Es dürfte klar sein, dass die Dreihelmenstädter auch beim Gast-



Trainer Uwe Krupp Bild: Thomas Heide



Stark besetzt und als Einheit auf dem Eis: Der EV Landshut

Bild: Benny Lahr

Dec Das Wo	DECZ	
Fr. 31.10.25	Spieltag 13	Zeit
Eisp. Crimmitschau	EHC Freiburg	19:30
Bietigheim Steelers	Krefeld Pinguine	19:30
EC Bad Nauheim	ESV Kaufbeuren	19:30
Düsseldorfer EG	Lausitzer Füchse	19:30
EV Landshut	EC Kassel Huskies	19:30
Blue Devils Weiden	Starb. Rosenheim	20:00
Eisb. Regensburg	Towerstars	20:00
So. 26.10.25	Spieltag 12	Zeit
So. 26.10.25 ESV Kaufbeuren	Spieltag 12 Blue Devils Weiden	Zeit 15:00
	•	
ESV Kaufbeuren	Blue Devils Weiden	15:00
ESV Kaufbeuren EC Kassel Huskies	Blue Devils Weiden Bietigheim Steelers	15:00 16:00
ESV Kaufbeuren EC Kassel Huskies Krefeld Pinguine	Blue Devils Weiden Bietigheim Steelers Eisp. Crimmitschau	15:00 16:00 17:00
ESV Kaufbeuren EC Kassel Huskies Krefeld Pinguine Lausitzer Füchse	Blue Devils Weiden Bietigheim Steelers Eisp. Crimmitschau Eisb. Regensburg	15:00 16:00 17:00 17:00
ESV Kaufbeuren EC Kassel Huskies Krefeld Pinguine Lausitzer Füchse Düsseldorfer EG	Blue Devils Weiden Bietigheim Steelers Eisp. Crimmitschau Eisb. Regensburg Starb. Rosenheim	15:00 16:00 17:00 17:00 17:00

spiel am Sonntag in Ravensburg dies wieder ausbügeln wollen. Apropos vergessen: Noch im Hinterkopf haben die Towerstars den Saisonauftakt am 19. September. Hier setzte es für die Oberschwaben bekanntlich eine ganz böse 1:8-Niederlage. Das Spiel wurde vor allem von den Landshuter Special Teams entschieden: Vier Treffer fielen in Landshuter Überzahl, einen Treffer kassierten die Towerstars bei eigenem Powerplay. Dass die Über- und Unterzahl-Quoten des EV Landshut auch nach zwölf Spieltagen weiterhin enorm erfolgreich sind, sollte für die

Attraktive Länderspiele stehen an

Deutsche Profiligen pausieren aufgrund des Deutschlandcups

Bereits zum 36. Mal lädt der Deutsche Eishockey-Bund zum Länderturnier "Deutschland Cup" ein. Dieser findet wie schon in den vergangenen zwei Jahren - in Landshut statt. Los geht es am Mittwoch, den 5. November, um 19 Uhr mit dem Spiel der deutschen Frauen-Nationalmannschaft gegen Frankreich. Die weiteren Gegnerinnen im Turnierverlauf sind die Slowakei und Ungarn. Am Donnerstag, den 6. November, steigen um 19.15 Uhr dann auch die Herren ins Turnier ein. Sie

treffen zunächst auf das Nachbarland Österreich; weitere Bewährungsproben warten anschließend gegen die Slowakei und Lettland.

Alle zwölf Spiele des Deutschland Cups 2025 in Landshut werden live und kostenfrei bei MagentaSport gezeigt. Kurzentschlossene finden au-Berdem noch Tagestickets für einen Stadionbesuch vor Ort in Landshut unter www.eventim.de/deb-nationalmannschaft





ENERGIE, die Gänsehaut macht.

ÖKOSTROM VON HIER. FÜR ECHTE TEAMPLAYER.

Wenn's auf dem Eis kracht und die Halle bebt, spüren wir, was Energie bewirken kann. Diese Power liefern wir auch zu dir nach Hause - 100 % Ökostrom aus erneuerbaren Energien. Für dich. TWS

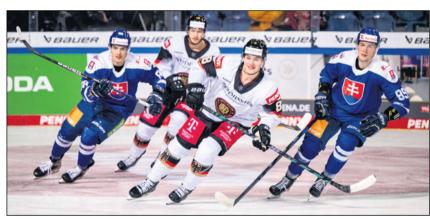
- <mark>v twsÖkostrom</mark> nachhaltig erzeugt in TWS-eigenen & regionalen Anlagen.
- 10 % Rabatt auf den Grundpreis in Kombination mit anderen TWS-Produkten und schnellem Internet.
- Weitersagen lohnt sich sichere dir 50 € für jeden neuen Kunden, den du anwirbst!



In unseren Kundencentern in Weingarten und Ravensburg sind wir für dich da.

tws.de/kontakt

ökostrom. **tws**.de



Deutschland und die Slowakei stehen sich erneut gegenüber

Bild: City Prese GmbH





RAVENSBURG TOWERSTARS

EV LANDSHUT

(derzeit verletzt)

Torhütei Nico Pertuch *

Ilya Sharipov 43 Philip Gründler

Abwehr

6 Florin Ketterer (der	zeit verletzt)
------------------------	----------------

Philipp Mass 25 Lukas Jung 41 64 Jonas Müller Jan Wieszinski 66 Denis Pfaffengut 79 Ryan Odude 91 Julian Eichinger 93 Simon Sezemsky

Coach Bohuslav Subr (CZE) Co-Eeli Parviainen (FIN) Co-Matthias Nemec

Angriff

9	Fabio Sarto
3	Marvin Schmid

13 14 Nick Latta

15 Anselm Gera

19 Erik Jinesjö Karlsson (SWE)

21 Matei Mrazek (derzeit verletzt)

24 Alec Ahlroth

Thomas Reichel 27

33 Nikita Kessler

42 Alex-Olivier Voyer (CAN) Louis Latta

74

77 (USA) Robbie Czarnik

85 Luca Hauf *

Mark Rassell (CAN)

* Förderlizenz ERC Ingolstadt



Philipp Dietl

Daniel Henter

Dominik Groß

Finn Serikow

Elias Lindner

Wade Bergman

Stanislav Dietz

Martin Has

Ales Jirik

Leon Loibl

Coach Uwe Krupp

Andreas Schwarz

Alexander Dersch

Jonas Langmann

Johannes Kurrer

Torhüter

Abwehr

29

30

34

40

3

8

25

27

48

67

77

Anariff

9	Tobias Lindberg	(SWE)

10 Julian Kornelli

17 Simon Seidl 18

Luis Scheibengraber 20 Yannick Wenzel

21 David Stieler

Maximilian Oswald 22

23 Lukas Gaus

41 Jakob Mayenschein

43 Pascal Steck

(SWE)

(USA)

Jesse Koskenkorva (FIN) 51

David Elsner Tor Immo 62

71 Marcel Tabert

72 Trevor Gooch 73 Linus Brandl

93 Oliver Stümpel

95 **Tobias Schwarz**

Seonwoo Park



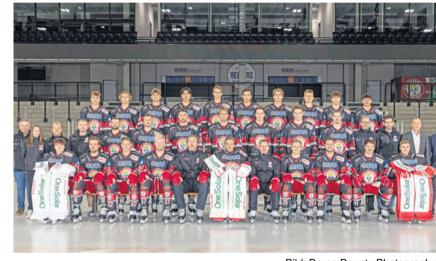


Bild: Bruno Bounty Photography

Kurzmeldungen und Informationen

Fanprojekt plant Ausfahrt nach Düsseldorf

Am 30. Januar 2026 steht für die Ravensburg Towerstars das zweite Auswärtsspiel in Düsseldorf auf dem Programm, und das Team soll natürlich wieder lautstark unterstützt werden. Hierzu plant das Fanprojekt eine Ausfahrt. Neben der Busfahrt ist auch eine Übernachtung vorgesehen: bei zwei potenziellen Hotels wurde bereits angefragt, die für besonders reisefreudige Eishockeyfans Sonderpreise ab 69 Euro inklusive Frühstück anbieten. So lässt sich nicht nur ein sicherlich interessantes Spiel in einer stimmungsvollen Arena erleben, sondern auch das

Wochenende in Düsseldorf entspannt genießen. Tickets für das Spiel können über den Ticketshop der DEG erworben werden.



Alle Informationen und Links zu den Hotels sowie zum DEG-Ticketshop finden sich beim Fanprojekt unter https://fanprojekt-rv.de/news

Auch Fanshop macht Pause

Aufgrund des spielfreien Wochenendes in der DEL2 während der Länderspielpause passen auch der Fanshop und die Towerstars-Geschäftsstelle ihre Öffnungszeiten an. Die Geschäftsstelle und der Fanshop in der Marktstraße 20 in Ravensburg bleiben in der Woche vom 3. bis 9. November komplett geschlossen. Nach der Pause öffnet der Fanshop am Mittwoch, den 12. November, um 10 Uhr wieder zu den regulären Öffnungszeiten. Selbstverständlich bleiben der Onlineshop sowie der Ticket-Webshop auch rund um die Uhr geöffnet.

Nochmals eingeschränktes Parkangebot

Beim Heimspiel am kommenden Sonntag gegen den EV Landshut wird den Besuchern der CHG Arena nochmals empfohlen, den Parkplatz der Agentur für Arbeit zu nutzen. Der Abbau der Zeltstadt nach dem Ende der Oberschwabenschau ist zwar bereits weit fortgeschritten, das Areal kann jedoch erst freigegeben werden, wenn sämtliche Arbeiten abgeschlossen sind. Dies wird voraussichtlich zum Spiel am 14.11.2025 gegen Bad Nauheim der Fall sein.

Versteigerung der Retro-Trikots

Auktion der "Game Worn Jerseys" läuft noch bis Dienstag



Einen bedeutender Beitrag zum Retrospieltag boten die Towerstars nicht nur mit dem 6:3-Heimsieg, sondern auch mit ihren eigens designten Trikots. Diese "Game Worn Jerseys" werden wie schon in der Vergangenheit bei Sondertrikots - wieder meistbietend versteigert. Die entsprechende Auktion startete bereits am vergangenen Mittwochabend und dauert noch bis Dienstag, den 4. November, um 18 Uhr. Bis dahin ist es möglich, mittels eines Onlineformulars auf der Towerstars-Webseite die Gebote auf das



Trikot des oder der Lieblingsspieler abzugeben. Das Startgebot beträgt 100 Euro, erhöht werden kann ieweils in 10-Euro-Schritten. Die Einsendungen werden mehrmals täglich aktualisiert und in einer Übersicht mit dem aktuellen Gebot aufgeführt. Selbstverständlich ist es möglich, dieses zu erhöhen. Wichtig: Eine Teilnahme an der Versteigerung ist aus rechtlichen Gründen erst ab 18 Jahren möglich. Die Towerstars wünschen viel Spaß beim Mitsteigern.

www.towerstars.de/trikotversteigerung

"Wir müssen vor dem Tor noch härter arbeiten"

Das Powerplay Interview der Woche - Heute mit Towerstars Stürmer Marvin Schmid

In der heutigen Ausgabe bietet Marvin Schmid, einer der Neuzugänge in der Towerstars Offensive, ein kurzes Fazit der bisherigen Hauptrunde, einen Ausblick auf das bevorstehende Spiel gegen Landshut sowie zur Pause.

Die Hauptrunde der DEL2 geht am kommenden Wochenende in das zweite Hauptrundenviertel über und wir haben gegen jedes Team einmal gespielt. Wie fällt bei dir das bisherige Fazit aus sportlicher Sicht aus?

Marvin Schmid: "Also, ich denke, dass es ein schwieriges erstes Viertel war. Aber es hat auch gezeigt: Wenn wir konstant unser Spiel aufs Eis bringen, können wir jeden Gegner schlagen."

Du bist als Neuzugang Ende Juli nach Ravensburg gekommen. Wie hast du dich eingelebt, was gefällt dir in der Stadt und der Region am besten und gibt es eventuell schon einen richtigen Lieblingsort?

Marvin Schmid: "Ich habe mich schon ganz gut hier in Oberschwaben eingelebt. Die Stadt gefällt mir auch gut, eigentlich ist es auch insgesamt schön. Einen speziellen Lieblingsort gibt es da nicht unbedingt."

Neben dem einen oder anderen in-



Marvin Schmid

dividuellen Fehler zu viel sind die Chancenverwertung und das Powerplay noch zwei unbestrittene Baustellen. Wie sehr ist das eine ,Kopfsache' und wie kommt man am schnellsten aus der Misere raus?

Marvin Schmid: "An beiden Sachen arbeiten wir durchaus hart im Training. Es ist aber klar, dass wir im Spiel mehr Schüsse aufs Tor bringen müssen. Zudem ist es wichtig, vor dem Tor für mehr Verkehr zu sorgen und dort noch härter zu arbeiten."

Wir haben gegen Landshut im ersten Saisonspiel mit 1:8 eine regelrechte Abreibung erhalten. Inwieweit kann und wird das beim bevorstehenden Heimspiel eine Rolle spielen?

Marvin Schmid: "Ich denke, dass wir diese deutliche Niederlage am ersten Spieltag inzwischen abgehakt haben. Für die mentale Vorbereitung auf das Spiel wird das daher keine größere Rolle mehr spielen."

Nach dem Spiel am Sonntag wird

noch zwei Tage trainiert, danach winkt auch euch ein kleiner Urlaub. Wie sehr freut man sich da als Spieler darauf und was steht bei dir auf dem Plan?

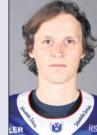
Marvin Schmid: "Ich bin davon überzeugt, dass uns die paar freien Tage allen richtig guttun werden. Ich persönlich habe allerdings noch keine Pläne, was ich machen werde."

Interview: Frank Enderle

Persönliches

Marvin Schmid

ist am 9. Januar 1999 in Memmingen geboren, ab den Schülerstationen zog es ihn nach Füssen. Dort vollzog er in der Saison 2017/2018 auch erstmals Sprung den



in den Seniorenbereich. Es standen danach neben Füssen auch Kaufbeuren und Memmingen in der Vita. 2021 wechselte der 1,82 Meter große Stürmer nach Regensburg. Höhepunkte der vierjährigen Zeit in der Domstadt waren die Oberliga-Meisterschaft samt Aufstieg sowie zwei Jahre später der DEL2-Titel.

Besondere Momente beim Retro-Spieltag

Es war ein nicht alltägliches Bild beim Retro-Spieltag am vergangenen Freitag gegen Freiburg. Mit den Eishockey-Ikonen Jan Piecko und Stephan Vogt sowie Towerstars-Geschäftsführer Raphael Kapzan standen Akteure mit insgesamt 1.642 Pflichtspielen für den EV Ravensburg und die Towerstars auf dem Eis. Einen besonderen Moment erlebte auch Harald Schäufler (im Bild daneben). Der Sänger der früheren Kultband "Gsälzbär" performte den Song "Raveschburg". Dass die Hommage an die Heimatstadt bis heute als Fanhymne gilt, war einst bei der Veröffentlichung freilich nicht zu erwarten.











Dann jetzt mit unserem neuen PreOrdering Drinks vorbestellen, online bezahlen und ohne Stopp an der Fastlane abholen. Weniger Anstehen. Mehr Eishockey.

Auswärts zu wenig Druck aufs Eis gebracht

Towerstars können in Crimmitschau nicht an solide Leistung aus dem Spiel gegne Freiburg anknüpfen

Crimmitschau - Towerstars 4:0

Die Towerstars hatten nach der langen Reise zunächst solide erste Wechsel, mussten aber dennoch in der 4. Minute das 1:0 der Gastgeber schlucken. Dominic Walsh hatte, frei vor dem Torraum lauernd, keine Mühe einzudrücken. Die Towerstars wirkten zwar wenig geschockt, taten sich in der Folgezeit allerdings schwer, wirklich gefährliche Chancen herauszuarbeiten. Die Eispiraten Crimmitschau standen äußerst kompakt an der eigenen blauen Linie und schalteten zudem pfeilschnell auf Angriff um. In dessen Schlussphase holten die Towerstars bei der Chancenverteilung auf. Marvin Schmid hatte beispielsweise in der 18. Minute den Ausgleich auf dem Schläger - er setzte den Puck jedoch neben den linken Pfosten.

Der Start ins zweite Drittel war dann quasi eine Kopie des Auftakts. Nach den ersten Wechseln setzte es auch diesmal einen frühen Gegentreffer. Tim McGauley hatte in der 23. Minute auf dem rechten Flügel viel zu viel Platz und wurde für den Schuss ins lange Eck regelrecht eingeladen - 2:0. Danach rieben sich die Ravensburger Stürmer im gegnerischen Drittel regelrecht auf - wirklich gefährliche Einschussmöglichkeiten waren Mangelware. Kurz vor der zweiten Pause setzte es dann den nächsten defensiven Nackenschlag. Ganze 11 Sekunden



Marvin Schmid hat hier den potenziellen 2:1 Anschlusstreffer auf dem Schläger

waren im Mittelabschnitt noch zu spielen, als Louis Brune frei vor dem Tor auftauchte und zum 3:0 einnetzte. Es war klar, dass die Towerstars im dritten Spielabschnitt ein schnelles Erfolgserlebnis benötigten, doch die Eispiraten verteidigten erfolgreich und zermürbten die Towerstars regelrecht. Um das schier Unmögliche doch noch wahrzumachen, nahm der Trainer rund fünf Minuten vor Schluss den Torhüter für einen sechsten Feldspieler vom Eis. Zweimal lag anschließend der Puck in der Nähe der Torlinie, doch das reichte nicht. So gelang den Gastgebern letztlich ein Konter, den Dylan Wruck sicher zum 4:0 im Ravensburger Tor unterbrachte.

Towerstars - EHC Freiburg 6:3

Die Towerstars hatten sich sichtlich vorgenommen, dem Gegner gleich zu Beginn Spiel und Tempo aufzuzwingen. Zwar kamen auch die Wölfe aus dem Breisgau nach ein paar Minuten zu der einen oder anderen Torszene. doch die Towerstars hatten die klareren Möglichkeiten und gingen somit in der 17. Minute auch nicht unverdient in Führung. Nick Latta hatte seinem Gegenspieler an der Freiburger Bank die Scheibe abgeluchst, spielte sofort weiter auf den freigelaufenen Mark Rassell und der traf präzise zum 1:0 ins rechte Eck. Im zweiten Spielabschnitt hatten einige Zuschauer nach dem Pausengetränk und der Stadionwurst

noch nicht richtig Platz genommen, da schallte der Torjubel zum zweiten Mal durch die Arena. Nach nur 19 Sekunden zerlegte die zweite Sturmreihe die Freiburger Abwehr und Nick Latta lupfte das Spielgerät mit der Rückhand zum 2:0 unter die Latte. Ganze 138 Sekunden später gestaltete die dritte Sturmreihe ihren Angriff nicht weniger sehenswert, diesmal vollendete Louis Latta zum 3:0. Die Gäste wirkten jetzt völlig verunsichert - das spielte den zielstrebigen Towerstars voll in die Karten. Marvin Schmid erhöhte in der 26. Minute auf 4:0, weitere 110 Sekunden später stellte Luca Hauf gar auf 5:0. Die klare Überlegenheit der Oberschwaben bröckelte dann jedoch ab, denn die Wölfe standen besser in der eigenen Zone und checkten deutlich effektiver vor. Durch ein Powerplay Treffer verkürzten die Gäste auf 5:1. Wer glaubte, der Schlussabschnitt würde aufgrund der klaren Towerstars-Führung vor sich hinplätschern, sah sich getäuscht. Shawn O'Donnell und Fabian Ilestedt verkürzten auf 5:3. Sollte das Spiel womöglich noch kippen? Die Antwort gab Simon Sezemsky nur 48 Sekunden später. Neuzugang Alec Ahlroth legte die Scheibe quer und der hammerharte Schlagschuss schlug unhaltbar zum 6:3 ein. Danach brannte nichts mehr an und die drei hochverdienten Punkte waren gebucht.





Luca Hauf (links) zusammen mit dem letztjährigen Towerstars Stürmer Lukas Mühlbauer





Die DEL2 in Daten und Zahlen

Statistiken der Liga, den Teams und einzelnen Spielern

DE€₂ Letzte Ergebnisse						
Fr. 24.10.25	Spieltag 11	Erg.				
Bietigheim Steelers	Düsseldorfer EG	4:3 OT				
ESV Kaufbeuren	EV Landshut	4:3 SO				
Starbulls Rosenheim	EC Kassel Huskies	3:2 OT				
Krefeld Pinguine	Lausitzer Füchse	4:2				
Blue Devils Weiden	Eisp. Crimmitschau	6:3				
Eisb. Regensburg	EC Bad Nauheim	2:1				
Towerstars	EHC Freiburg	6:3				

So. 26.10.25	Spieltag 12	Erg.
Düsseldorfer EG	Blue Devils Weiden	1:0
EV Landshut	Bietigheim Steelers	3:4
Krefeld Pinguine	ESV Kaufbeuren	7:1
EC Kassel Huskies	Lausitzer Füchse	3:2
Eisp. Crimmitschau	Towerstars	4:0
EC Bad Nauheim	Starb. Rosenheim	1:3
EHC Freiburg	Eisb.Regensburg	2:6

DE E≥ Offensiv	–Vert	eidig	ger			
Spieler	Club	Sp	То	As	+/-	Ρι
Davis Vandane	KEV	11	5	9	+6	14
Dominic Walsh	EPC	12	9	5	-1	14
J. MacPherson	ECN	12	4	8	+5	12
Tommy Muck	BDW	12	2	9	+1	11
Maximilian Faber	DEG	13	2	9	-3	11
Wade Bergman	EVL	12	1	8	+1	9
Shane Hanna	SBR	12	3	5	+8	8
Stanislav Dietz	EVL	12	1	7	+1	8
Adam McCormick	EPC	10	2	5	+1	7
Calvin Pokorny	BDW	12	3	4	-4	7
Sören Sturm	SCB	12	2	5	-5	7
Kyle Havlena	LFX	12	2	5	-9	7
Pawel Dronia	SCB	12	1	6	-2	7
Bode Wilde	ECK	12	1	6	+4	7
Tim Bender	ECK	12	0	7	+6	7
Alex De Los Rios	FRB	12	0	7	-5	7
Sameli Ventelä	FRB	9	0	6	-1	6
Zack Dybowski	KEV	11	1	5	+5	6
Maximilian Adam	SBR	12	3	3	+6	6
N. Appendino	ESV	12	2	4	-8	6
Joel Keussen	SBR	12	1	5	-4	6

	Club	Sp.	S	SOT	SSO	Ν	NOT	NSO	Tore	Diff	Pu
1	EC Kassel Huskies	12	8	1	0	2	1	0	42:31	11	27
2	Krefeld Pinguine	11	7	0	0	2	1	1	45:29	16	23
3	EV Landshut	12	6	1	0	3	1	1	46:34	12	22
4	Düsseldorfer EG	13	5	2	0	3	2	1	37:36	1	22
5	Starbulls Rosenheim	12	4	3	0	3	2	0	35:29	6	20
6	Eisbären Regensburg	11	6	0	0	4	1	0	29:25	4	19
7	Eispiraten Crimmitschau	12	6	0	0	5	1	0	35:33	2	19
8	Blue Devils Weiden	12	5	0	1	5	1	0	37:38	-1	18
9	Ravensburg Towerstars	13	5	1	0	7	0	0	35:51	-16	17
10	Lausitzer Füchse	12	4	0	2	6	0	0	36:37	-1	16
11	ESV Kaufbeuren	12	2	1	2	4	1	2	34:41	-7	15
12	Bietigheim Steelers	12	3	1	1	7	0	0	39:43	-4	13
13	EC Bad Nauheim	12	3	0	1	8	0	0	32:40	-8	11
14	EHC Freiburg	12	2	1	0	7	0	2	37:52	-15	10

DEC Sco	ring–Ü	bers	sicht		
Spieler					+/- Pu
Jack Dugan	SCB	12	10	10	-1 20
Corey Mackin	EPC	12	5	13	+5 18
Tor Immo	EVL	12	7	10	+2 17
Dylan Wruck	EPC	8	3	11	+3 14
Davis Vandane	KEV	11	5	9	+6 14
Dominic Walsh	EPC	12	9	5	-1 14
Tobias Lindberg	EVL	12	6	8	+2 14
Tomas Rubes	BDW	12	4	10	-1 14
Ture Linden	DEG	13	6	8	+1 14
Trevor Gooch	EVL	10	7	6	+5 13
Tyler Ward	BDW	11	8	5	0 13
Tristan Keck	ECK	12	7	6	+4 13
Eero Elo	FRB	12	7	6	0 13
Fabian Ilestedt	FRB	12	1	12	+1 13
Mark Rassell	RVT	13	8	5	+5 13
Erik Bradford	DEG	13	6	7	+4 13
Marcel Müller	KEV	11	4	8	+2 12
Erik Karlsson	RVT	11	3	9	+1 12
Robbie Czarnik	RVT	12	6	6	+1 12
Hunter Garlent	ECK	12	6	6	-1 12
Sami Blomqvist	ESV	12	4	8	-8 12
J. MacPherson	ECN	12	4	8	+5 12
David Elsner	EVL	12	3	9	+4 12
Brett Kemp	SCB	12	3	9	-3 12
Yushiroh Hirano	DEG	13	6	6	-2 12

	_			_	_	_
Spieler	Sp	+/-	Str.	То	As	Pu
Mark Rassell	13	+5	10	8	5	13
Erik Karlsson	11	+1	8	3	9	12
Robbie Czarnik	12	+1	29	6	6	12
Alex-Olivier Voyer	13	-4	45	5	4	9
Nickolas Latta	13	-7	8	4	2	6
Simon Sezemsky	13	+10	16	3	3	6
Marvin Schmid	13	-7	6	1	5	6
Thomas Reichel	11	-1	4	0	5	5
Alec Ahlroth	9	-3	8	1	2	3
Fabio Sarto	12	+1	9	2	1	3
Louis Latta	12	-6	6	1	2	3
Philipp Mass	13	-6	2	0	3	3
Luca Hauf	4	+2	0	1	1	2
Matej Mrazek	7	0	2	0	2	2
Denis Pfaffengut	11	+3	4	0	2	2
Julian Eichinger	13	-4	6	0	2	2
Ryan Odude	13	-3	6	0	2	2
Florin Ketterer	6	0	4	0	1	1
Nikita Kessler	10	-6	0	1	0	1
Lukas Jung	11	-7	6	0	1	1
Nico Wiens	1	0	0	0	0	0
Leon Sivic	1	0	0	0	0	0
Jan Wieszinski	2	-1	0	0	0	0
Nicolas Schindler	3	+1	0	0	0	0
Philip Gründler	4	0	0	0	0	0
Jonas Müller	8	-1	2	0	0	0
Anselm Gerg	11	0	2	0	0	0

Towerstars Statistik

Bully-Experten							
Spieler	Club	Bu +	Bu -	Qu %			
Dominic Turgeon	ECK	140	86	61.95			
Henri Kanninen	ESV	128	79	61.84			
C.J. Stretch	SBR	131	107	55.04			
Ture Linden	DEG	139	120	53.67			
Corey Trivino	EBR	141	126	52.81			



DEC2 Powe	rplay-	·Verglei	ch
Club	Situat.	PP-To	Quote %
EV Landshut	42	15	35.7
Krefeld Pinguine	44	14	31.8
EHC Freiburg	42	12	28.6
Eisp. Crimmitschau	36	9	25.0
Düsseldorfer EG	50	12	24.0
Blue Devils Weider	41	9	22.0
Lausitzer Füchse	42	9	21.4
EC Kassel Huskies	43	9	20.9
Bietigheim Steelers	46	9	19.6
ESV Kaufbeuren	52	9	17.3
Eisb. Regensburg	43	7	16.3
Towerstars	45	6	13.3
Starb. Rosenheim	50	6	12.0
EC Bad Nauheim	43	5	11.6

DE €≥ Unterz	zahl-\	/ergleic	h
Club S	ituat.	Gg-To	Quote 9
Lausitzer Füchse	43	4	90.7
Eisb. Regensburg	32	3	90.6
EV Landshut	51	8	84.3
Krefeld Pinguine	38	6	84.2
EC Kassel Huskies	49	10	79.6
Bietigheim Steelers	44	9	79.5
Starb. Rosenheim	39	8	79.5
Blue Devils Weiden	33	7	78.8
ESV Kaufbeuren	46	11	76.1
Eisp. Crimmitschau	41	10	75.6
EC Bad Nauheim	44	11	75.0
Düsseldorfer EG	51	14	72.5
Towerstars	58	16	72.4
EHC Freiburg	50	14	72.0

DE €≥ Straf	Strafen-Übersicht			
Club	2 min	Min/S.	Ges.Mir	
Towerstars	63	13.92	181	
EV Landshut	57	13.25	159	
EHC Freiburg	56	12.67	152	
EC Bad Nauheim	57	11.58	139	
ESV Kaufbeuren	58	10.92	131	
Krefeld Pinguine	50	11.82	130	
EC Kassel Huskies	60	10.42	125	
Bietigheim Steelers	56	10.17	122	
Düsseldorfer EG	59	9.08	118	
Starbulls Rosenheir	n 53	8.83	106	
Lausitzer Füchse	49	8.58	103	
Eisp. Crimmitschau	42	8.25	99	
Eis. Regensburg	38	7.82	86	
Blue Devils Weiden	40	6.67	80	

DEL'2 Zusch	auer	–Vergleic	h
Club I	-ISp	Gesamt	Schnitt
Düsseldorfer EG	6	35.566	5.928
Krefeld Pinguine	6	34.464	5.744
EC Kassel Huskies	6	25.281	4.214
Eisb. Regensburg	6	25.267	4.211
Starb. Rosenheim	7	27.712	3.959
EV Landshut	6	22.597	3.766
Bietigheim Steelers	6	19.639	3.273
Eisp. Crimmitschau	6	18.310	3.052
EC Bad Nauheim	6	15.998	2.666
Towerstars	6	15.680	2.613
ESV Kaufbeuren	6	15.647	2.608
Lausitzer Füchse	5	12.625	2.525
Blue Devils Weiden	6	14.020	2.337
EHC Freiburg	6	13.116	2.186

Weitere Statistiken zu Teams und einzelnen Spielern finden Sie auf der DEL2 Webseite unter www.del-2.org

[ho	
	gruppe



Viel Aufschwung und besondere Momente

News und Meldungen aus der deutschen Eishockeyszene und Ligenlandschaft

· Die Bietigheim Steelers zeigen derzeit, dass sich Durchhaltevermögen und Teamgeist auszahlen. Nach einem holprigen Saisonstart mit sieben Niederlagen aus acht Spielen und ernsthaften Verletzungssorgen scheint bei den Ellentälern der Knoten geplatzt zu sein: Vier Siege in Folge haben das Team nicht nur moralisch beflügelt, sondern auch tabellarisch deutlich nach oben katapultiert - vom letzten auf den zwölften Platz. Besonders die Siege gegen Düsseldorf und in Landshut sorgen für neuentfachte Euphorie beim Aufsteiger. Besonders glänzen konnte zuletzt Jack Dugan, der in den letzten vier Spielen mit elf Scorerpunkten einen entscheidenden Anteil am Aufschwung hatte. Auch Goalie Olafr Schmidt zeigte in den letzten Partien herausragende Paraden und sicherte so wertvolle Punkte.

· Ein abruptes Ende nahm das Bayernliga-Heimspiel des HC Landsberg am Sonntag gegen die River Rats Geretsried. Die Partie vor 910 Zuschauern musste bereits in der sechsten Spielminute wegen einer defekten Scheibe an der Bande des Spielfelds abgebrochen werden, da die Stadt Landsberg als Hallenbetreiberin keine passende Ersatzscheibe montieren konnte. Es war lediglich eine nicht passende Ersatzscheibe vorhanden. Dazu HCL-Präsident Reiner Böck: "Auch wenn wir als Mieter des Stadions



Alexander Dück scheint mit seinem Team in der Spur zu sein

Bild: Florian Dehn

keinerlei Einfluss darauf haben, ob die Stadt Landsberg als Vermieterin die passenden Scheiben vorrätig hat, tut es uns natürlich für alle Zuschauer, den Gastverein und selbstverständlich unsere Mannschaft außerordentlich leid. Momentan steht noch nicht endaültia fest, ob das abgebrochene Spiel wiederholt wird oder ob es als verloren gegen uns gewertet wird."

· Die Kassel Huskies haben den deutsch-kanadischen Stürmer Colin Smith unter Vertrag genommen, der bislang für den DEL2-Konkurrenten Düsseldorfer EG gespielt hat. 2018 wechselte der 1,78 Meter große Center mit der Erfahrung aus 347 AHL-Spielen (208 Punkte, 64 Tore) nach Europa und heuerte bei den Eisbären Berlin an. Für die Hauptstädter, Ingolstadt und Köln lief Smith 110-mal in der DEL auf (39 Punkte, 8 Tore). Seit 2023 ist der erfahrene Stürmer wieder in Deutschland aktiv und schloss sich den Eispiraten Crimmitschau an. Für die Westsachsen erzielte Smith in den vergangenen beiden DEL2-Spielzeiten in 84 Spielen

111 Punkte (22 Tore). In der aktuellen Saison absolvierte er vier Spiele für die Düsseldorfer EG (4 Assists). · Das war ein besonderes Ereignis für die Saale Bulls Halle - das erste Spiel im neu ausgebauten Stadion ist ein wahrer Glücksmoment für Verein und Fans. Vor 3.300 Zuschauern im "Sparkassen-Eisdom" herrschte eine tolle Atmosphäre. Sportlich lief es für den Tabellenachten der Oberliga Nord allerdings nicht ganz nach Wunsch, denn die Hannover Indians konnten sich den 3:1-Auswärtssieg sichern. Bemerkenswert war auch die Fanaktion der Hannover Indians: Mit einem Sonderzug sind die Indianer nach Ostdeutschland gereist Über 700 Fans aus der niedersächsischen Landeshauptstadt wurden freundschaftlich am Bahnhof von den einheimischen Fans begrüßt und zum umgebauten Eisdom begleitet. Für den Ausbau standen 32,6 Millionen Euro zur Verfügung, wovon etwa 24,5 Millionen Euro aus Fluthilfemitteln von Bund und Ländern stammten. Die Stadt Halle trug acht Millionen Euro Eigenmittel bei. Durch den Ausbau wurde die Zuschauerkapazität auf 3.300 Plätze erweitert. Zudem erhielt die Halle neue feste Umkleidekabinen, eine leistungsfähige Lüftungsanlage, verbesserte Caterinamöglichkeiten

und einen VIP-Bereich.

Markus Helmle



Fanprojekt Bus nach Bad Nauheim

Sonntag, 28. Dezember 2025

Treffpunkt: 9:45 Uhr CHG-Arena Abfahrt: 10:00 Uhr CHG-Arena

Preis: 45€ (ohne Karte) für Mitglieder

Preis: 48€ (ohne Karte) für Nicht-Mitglieder

Karten für das Spiel können im Bus bestellt werden.

Verbindliche Anmeldung bis 25. November über die Homepage www.fanprojekt-rv.de/veranstaltungen





Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV: 16.6 kWh/100 km. CO2-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO2-Klasse: A. Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV Long Range: 16,5 kWh/100 km. CO2-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO2-Klasse: A. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO2-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

* Für den Mazda6e EV Long Range. 1) Barpreis für einen Mazda6e EV Takumi | Elektro 190 (258) kW (PS). Preis inkl. MwSt., Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 6) Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie. Beispielfoto eines Mazda6e EV, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

DÄMPFLE GMBH

Meersburger Str. 146 · 88213 Ravensburg - Weststadt Tel. 49 751 909700 - -- www.daempfle.de

EVR 1b sinnt auf Revanche gegen Reichersbeuren

Vor- und Spielberichte des Stammvereins EV Ravensburg

Die 1b des EV Ravensburg trifft am Freitag um 20 Uhr in der CHG-Arena auf den SC Reichersbeuren. Das Team sinnt auf Revanche, wurde doch das Hinspiel in Bad Tölz vor einer Woche nur knapp mit 2:3 verloren. Zu Hause will die Mannschaft an die tolle Leistung anknüpfen, die sie am vergangenen Sonntag beim 4:3 n.P. gegen den Favoriten Germering gezeigt hat.

Es war eine ärgerliche Niederlage. Auf die Verliererstraße gerieten die stark auftretenden Ravensburger durch eine Serie an Strafen einschließlich einer Spieldauerstrafe im zweiten Drittel. Positive Erkenntnis aus dieser Begegnung war, dass der EVR auch gegen die stärker einzuschätzenden Landesligisten mithalten kann.

Nach zwei Wochen Pause greift auch wieder die U20 ins Geschehen ein. Anpfiff ist am Samstag um 17 Uhr. Das Team ist derzeit Tabellenletzter, hat aber vier Spiele weniger ausgetragen als Tabellennachbar Selb. Die "rote Laterne" loszuwerden dürfte schwer werden. Gast ist Tabellenführer "Rookie Bulls" München.

Die U13 hat am Samstag um 12 Uhr Germering zu Gast. In Germering konnten die Ravensburger das Spiel drehen und am Ende mit 5:3 gewin-



Torhüter Davis Zvejnieks war der große Rückhalt des EVR-Teams gegen Germering Bild: EVR/Sandra Hofmann

nen. Ihre Qualitäten hat die Mannschaft am vergangenen Samstag beim souveränen 5:1 gegen Peiting gezeigt. Auch in Miesbach spielte der EVR ordentlich auf. Ärgerlich, dass beim Tabellenführer durch zwei Shorthander die Niederlage eingeleitet wurde.

Die U11 hat am Sonntag um 12 Uhr

den EV Füssen zu Gast. Die Mannschaft hat nun schon mehrere Spiele in dem außerordentlich fordernden neuen Wettbewerbsmodus hinter sich. Ausgetragen werden parallel immer zwei Spiele, wobei jedes Team nur mit jeweils zwei Reihen antritt.

Winfried Leiprecht

Impressum

Herausgeber:

EVR Towerstars GmbH

Marktstraße 20, 88212 Ravensburg

Telefon: 0751 35 90 17 - 0

info@towerstars.de www.towerstars.de

Geschäftsführer: Raphael Kapzan

Produktion:

Redaktion, Layout und Produktion: Pressestelle Ravensburg Towerstars Verantwortlich: Frank Enderle

Redaktionelle Mitarbeit:

Markus Helmle, Winfried Leiprecht,

Fotos: Kim Enderle, weitere namentlich gekennzeichnete Fotografen der DEL2

Anzeigenvermarktung:

Raphael Kapzan Telefon: 0751 35 90 17 - 0 info@towerstars.de

Druck:

SV Druck GmbH & Co. KG Herknerstraße 15, 88250 Weingarten

Verteilung und Medienpartner:

Schwäbische Zeitung SV Medienproduktion GmbH & Co. KG Karlstraße 16, 88212 Ravensburg

